

1. April 2003

Sommerfrischezentrum Schönberg

Projekt wird aus der Regionalförderung unterstützt

Die NÖ Landesregierung hat kürzlich für das Projekt „Kulturpark Kamptal: Sommerfrischezentrum Schönberg“ eine weitere Regionalförderung in der Gesamthöhe von 58.486 Euro genehmigt. Zusätzlich zu dem ursprünglich veranschlagten Investitionsvolumen von 650.000 Euro sind Mehrkosten in der Höhe von 175.458 Euro entstanden. So ist der alte Wirtschaftstrakt nach dem Abtrag des Dachstuhls zusammengebrochen und musste völlig neu aufgebaut werden. Darüber hinaus traten Mehrkosten bei den gestalterischen Maßnahmen auf.

Das Sommerfrischezentrum Schönberg hat beim Dorf- und Stadterneuerungspreis den zweiten Platz erreicht, von Juni bis Oktober 2002 fanden hier rund 20 Veranstaltungen statt. Das Bauwerk wird als Sommerfrischezentrum, Tourismus-Informationsstelle, Vinothek, Schauschmiede und Veranstaltungszentrum genützt.

Das Gesamtprojekt Kulturpark Kamptal hat sich zum Ziel gesetzt, in der Region einen erlebnisorientierten, ökologischen und sozial verträglichen Kulturtourismus zu etablieren. Neben der Vernetzung mit bestehenden Freizeit- und Gastronomieeinrichtungen kommt der Aufbereitung der kulturtouristischen Schätze der Region eine zentrale Bedeutung zu. Mit den Programmpunkten zu den Themen Wein, Musik und Kultur sollen die Gäste durch die Region begleitet werden, wobei die Geschichte gleichsam den „roten Faden“ dazu bildet. Um dieses Ziel zu erreichen, haben sich 11 Gemeinden der Kamptal-Manhartsberg-Region zu einer Kooperationsplattform zusammengeschlossen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at